

Bekanntmachungen

▼ Zusammenfassung

Wettbewerb

Deutschland: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Umgestaltung Bader-/Wall- und Domstraße in Greifswald

Deutschland, Vorpommern-Greifswald (DE80N) Greifswald

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 340 000,00 EUR

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Beschaffer

Beschaffer: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

E-Mail: vob@greifswald.de

Deutschland, Vorpommern-Greifswald (DE80N), Greifswald

LOT-0001: Umgestaltung Bader-/Wall- und Domstraße in Greifswald

Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Deutschland, Vorpommern-Greifswald (DE80N) Greifswald

Datum des Beginns: 03/11/2025 Enddatum der Laufzeit: 31/12/2035

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/06/2025 - 10:00:00 (UTC+2) Eastern European Time, Central European Summer Time

▼ Sprachen und Formate

Amtssprache (Unterzeichnete PDF-Datei)

BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV



PDF

BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV



Maschinell übersetzte HTML-Datei

BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV

308666-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Umgestaltung

Bader-/Wall- und Domstraße in Greifswald

OJ S 92/2025 14/05/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

E-Mail: vob@greifswald.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Umgestaltung Bader-/Wall- und Domstraße in Greifswald

Beschreibung: Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald beabsichtigt die Umgestaltung der Bader- / Wall- und Domstraße im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms "Sanierung Innenstadt und Fleischervorstadt". Ziel der Umgestaltung ist die Aufwertung dieses städtebaulichen Bereiches und die Sicherstellung der Erschließung der vorhandenen Wohn- und Gewerbenutzungen unter Berücksichtigung der verschiedenen Nutzungsansprüche des Fuß-, Rad-, fließenden und ruhenden Verkehrs. Vorgesehen ist die Erneuerung der Fahrbahn, Gehwege, Oberflächenentwässerung, Beleuchtung sowie einiger Ver- und Entsorgungsleitungen.

Kennung des Verfahrens: 4fd502ab-242e-4296-aeef-55663f3804ff

Interne Kennung: P60/25-01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Greifswald

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 340 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXVHYDLYTHJ8C10R Rückfragen zum Teilnahmewettbewerb sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform an die ausschreibende Stelle zu richten. Die Beantwortung von

Rückfragen erfolgt ebenfalls ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform. Mündliche Rückfragen werden nicht beantwortet! Bewerber haben die Vergabeunterlagen unverzüglich auf Vollständigkeit der Unterlagen sowie auf Unklarheiten zu überprüfen. Der Auftraggeber behält sich vor, Rückfragen, die nicht bis spätestens sechs Tage vor Ablauf der Abgabefrist eingegangen sind, nicht zu beantworten. Im Auftragsfall hat der Auftragnehmer die ihm übertragenen Leistungen in seinem Büro bzw. gem. den Angaben im Teilnahmeantrag zu erbringen. Nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers ist eine weitere, im Teilnahmeantrag nicht angekündigte Unterbeauftragung zulässig. Für die gesamte Projektlaufzeit ist die personelle Kontinuität hinsichtlich der Präsenz vor Ort zu gewährleisten. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (Mindestanforderung). Da keine automatische Registrierung erfolgt, werden Sie nicht automatisch über Informationen (bspw. Rückfragen) im Verfahren in Kenntnis gesetzt. Ihre kostenlose Registrierung auf der Vergabeplattform gewährleistet, dass Sie alle für die Ausschreibung betreffenden Informationen, wie Antworten auf Rückfragen und Änderungen bei den Fristen und Vergabeunterlagen, automatisch an Ihre dort eingetragene E-Mail Adresse erhalten. Das Angebot/Teilnahmeantrag kann elektronisch in Textform nach § 126b BGB bis zum Ablauf der Angebots-/Teilnahmeantragsfrist hochgeladen werden. Seit dem 18.10.2018 sind grundsätzlich nur noch elektronische Angebote zulässig. Beim elektronisch übermittelten Angebot in Textform ist der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, anzugeben. Angebote/Teilnahmeanträge per E-Mail, Post oder Fax einzureichen ist unzulässig und führt zum Ausschluss! Gem. ERechVO-MV müssen Unternehmen Ihre Rechnungen ab dem 01.04.2023 in elektronischer Form einreichen. Hierbei gilt nicht (mehr) das PDF über die E-Mail. Dazu muss der Unternehmer die Leitweg-ID nutzen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Korruption: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Betrugsbekämpfung: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Zahlungsunfähigkeit: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Entrichtung von Steuern: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe Formblatt: UHWG_Fb_Ausschlussgründe.pdf

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Umgestaltung Bader-/Wall- und Domstraße in Greifswald

Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens nach VgV sind Ingenieur-Dienstleistungen zur Planung und Überwachung der Umgestaltung der Bader- / Wall- und Domstraße in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wie u.a. - Objektplanung für Verkehrsanlagen Leistungsphasen 1 - 9 gem. § 47 HOAI 2021 zzgl. besondere Leistungen - Objektplanung Ingenieurbauwerke Leistungsphasen 1 - 9 gem. § 43 HOAI 2021 zzgl. besondere Leistungen - Fachplanung Technische Ausrüstung Leistungsphasen 1 - 9 gem. § 55 HOAI 2021 zzgl. besondere Leistungen - weitere Leistungen: planungsbegleitende Vermessung, Erstellen Aufgabenbeschreibung / Angebotseinholung und -auswertung für eine Baugrunderkundung, Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination während der Planungsphase. Eine bauliche Realisierung ist abhängig von Fördermitteln, Ansprüche bei Abstandsnahme von der Realisierung kann der Bieter nicht geltend machen.

Interne Kennung: P60/25-01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

HauptEinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Greifswald

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/11/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2035

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: - § 45 (4) Nr. 2 VgV: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung. Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1.000.000 EUR gegeben ist. - § 45 (4) Nr. 4 VgV: Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, indem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: 400.000 EUR netto als durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten 3 Jahre (2022 - 2024).

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Abschluss als Bauingenieur oder vergleichbar und mind. fünf Jahre Berufserfahrung - Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt HVA-F-StB (u.a. zu Insolvenzverfahren, Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes); - Erklärung zur Bewerbungsgemeinschaft, sofern erforderlich.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: - Erklärung EU-Verzeichnis der Unterauftragnehmer sowie Verpflichtungserklärung, Eignungsleihe und Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe gem. Formblatt HVA F-StB, sofern erforderlich; - Erklärung zur Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung; - Erklärung zur Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind; - Erklärung zur Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung; - Erklärung zur durchschnittlich jährlichen Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren; - Erklärung zur Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt; Geforderte Mindeststandards: § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abschluss als Bauingenieur oder vergleichbar und mind. 5 Jahre Berufserfahrung. § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens drei vergleichbare Planungsleistungen (vgl. Aufgabenbeschreibung Ziffer 2. und 3.) im innerstädtischen Raum nachweisen können. § 46 (3) Nr. 6 VgV: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben. inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abschluss als Dipl.-Ing. / Architekt oder vergleichbar und mind. 5 Jahre Berufserfahrung § 46 (3) Nr. 8 VgV: Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren. Der Bewerber muss mindestens 5 festangestellte Ingenieure inkl. Bürohhaber nachweisen. § 46 (3) Nr. 9 VgV: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: CAD-Software, Verkehrsplanungssoftware, Software für die Auftragsbearbeitung.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Durchschnittlicher Jahresumsatz des Unternehmens

Beschreibung: § 45 (4) Nr. 4 VgV: Durchschnittlicher Jahresumsatz des Unternehmens, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte

Beschreibung: § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte - bezogen auf Projektleiter und stellv. Projektleiter - die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Wichtung 30 v. H. (Projektleiter 15 v.H. und stellv. Projektleiter 15 v.H.)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren

Beschreibung: § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Um auch mittelständischen Unternehmen mit weniger Referenzprojekten eine reelle Möglichkeit zu geben, sich an dem Verfahren zu beteiligen, wird der in § 46 Abs. 3 VgV vorgegebene Referenzzeitraum von höchstens drei Jahren auf fünf Jahre erweitert. Die Referenz muss mit Übergabe an den Nutzer realisiert sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens

Beschreibung: § 46 (3) Nr. 6 VgV: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Personalbestand in den letzten drei Jahren

Beschreibung: § 46 (3) Nr. 8 VgV: Personalbestand in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Darstellung der Bearbeitung

Beschreibung: Schriftliche Ausführungen zur projektspezifischen Bearbeitung und projektspezifischen Organisation des Projektteams - projektspezifische Bearbeitung, insbesondere Aussagen zum Projektverständnis, Herangehensweise an die zu erbringenden Leistungen, Arbeitsschwerpunkte und insbesondere projektspezifische Besonderheiten / besondere Herausforderungen - Personaleinsatzplan mit namentlicher Benennung der Personen, die die Leistungen tatsächlich erbringen und deren zeitliche Einordnung im Gesamtablauf - plausible Terminplanung mit Angabe von Zwischenterminen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30,00

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Maßnahmen zur Sicherung der Terminplanung

Beschreibung: Sollte sich zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe die personelle Zusammensetzung des Projektteams gegenüber dem Teilnahmewettbewerb geändert haben, sind die persönlichen Referenzen sowie die Qualifizierungsnachweise der jeweiligen Mitarbeiter beizufügen. Etwaige personelle Änderungen im Vergleich zum Teilnahmeantrag sind detailliert zu begründen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10,00

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Wertungshonorar mit Nebenkosten

Beschreibung: siehe Anlage Aufgabenbeschreibung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30,00

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Besondere Leistungen

Beschreibung: siehe Anlage Aufgabenbeschreibung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20,00

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Stundensätze

Beschreibung: Stundensätze

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 04/06/2025 23:59:59 (UTC+2) Eastern European Time, Central European Summer Time

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYTHJ8C10R/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYTHJ8C10R>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 22/07/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYTHJ8C10R>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/06/2025 10:00:00 (UTC+2) Eastern European Time, Central European Summer Time

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Teilnahmeantrag/Angebotsabgabe gefordert war, nachzufordern, sofern es sich nicht um preisrelevante, bedeutsame Unterlagen, wie bepreiste Leistungsverzeichnisse handelt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bauingenieur oder vergleichbar (§ 75 VgV)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Abgabe einer Erklärung, dass Mitglieder der BG gesamtschuldnerisch haften, auch über Auflösung der BG hinaus. Durch die BG ist ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Eine Erklärung ist im Auftragsfall abzugeben, sich nach Maßgabe des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vom 2.3.1974, geändert durch das Gesetz vom 15.8.1974 in der jeweils geltenden Fassung durch die zuständige Stelle des Auftraggebers zu verpflichten.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem: Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen. Bei Verstößen gegen Vergabevorschriften kann auf Antrag ein Nachprüfungsverfahren bei der vorgenannten

Vergabekammer eingeleitet werden. Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

Registrierungsnummer: 130 75 039 - K022 - 31

Postanschrift: Markt 15

Stadt: Greifswald

Postleitzahl: 17489

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stadtbauamt, Abt. Bauverwaltung

E-Mail: vob@greifswald.de

Telefon: +49 38348536-4155

Internetadresse: <https://greifswald.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister

Registrierungsnummer: 130 75 039 - K022 - 31

Postanschrift: Markt 15

Stadt: Greifswald

Postleitzahl: 17489

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stadtbauamt, Abt. Bauverwaltung

E-Mail: yob@greifswald.de

Telefon: +49 38348536-4155

Internetadresse: <https://greifswald.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Registrierungsnummer: VKMV-13-L50010000000-78

Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsstelle der Vergabekammern

E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telefon: +49 385 588-15164

Fax: +49 385 588-485 15817

Internetadresse: <https://www.regierung-mv.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cb74297f-5143-4134-b22e-82829d1b703b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/05/2025 14:26:36 (UTC+2) Eastern European Time, Central European Summer Time

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 308666-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 92/2025

Datum der Veröffentlichung: 14/05/2025